Zeitschrift: Der Armenpfleger : Monatsschrift für Armenpflege und Jugendfürsorge enthaltend die Entscheide aus dem Gebiete des Fürsorge- und Sozialversicherungswesens

Herausgeber: Schweizerische Armenpfleger-Konferenz

Band: 6 (1908-1909)

Heft: 2

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Regierung hat den Kauf bereits genehmigt, und es bedarf nur noch der Ratifikation der noch in diesem Herbst einzuberufenden Gemeindedelegierten. Damit kommen wir endlich dem Ziel näher, dem man seit Jahren zustrebt, daß wir ein eigenes Heim gewinnen für die Schwachsinnigen des Oberlandes. Man denkt an einen Bau für etwa 40 Kinder, der leicht erweitert werden kann. Sehr vorteilhaft ist die geschützte, milde Lage des Platzes, sowie die herrliche Aussicht, was für Schwachsinnige sehr wichtig ist, weil eine großartige Natur auf sie günstig einwirkt. Der Anschluß an die Wasserversorgung und elektrische Beleuchtungsanlage von Steffisburg läßt sich sehr leicht herstellen. Die Entfernung von der Eisenbahnstation Steffisburg beträgt kaum eine Viertelstunde. Die Nähe der großen Ortschaften Thun und Steffisburg erleichtert die Aufgabe, für das lokale Komitee die geeigneten Leute zu gewinnen. Das alles sind günstige Auspizien für die schöne Neugründung. Möge sie vielen geistig Schwachen zum Segen werden! A.

Literatur.

Die Fürsorge für die verwahrloste Jugend. Von Dr. Heinrich Reicher. Dritter Teil. I. Band. **Die Theorie der Verwahrlosung und das System der Ersatzerziehung.** Von Dr. Heinrich Reicher. Wien 1908. Manzsche k. u. k. Hof-, Verlags- und Universitäts-Buchhandlung. 388 Seiten. Preis K. 8.

Die schweizerische Armenpflege, von Dr. jur. Karl Helbling. Rascher und Cie. in Zürich. 110 Seiten. Preis?

Verslag omtrent de **Inrichtingen onder beheer van het Burgerlijk Armbestuur** gedurende het jaar 1907. 97 Seiten.

Bericht über den ersten Kurs in Kinderfürsorge. Dem Erziehungsrat des Kantons Zürich erstattet von Dr. F. Zollinger. Separatabzug aus dem IX. Jahrbuch der schweizerischen Gesellschaft für Schulgesundheitspflege 1908. Zürich 1908. Druck von Zürcher und Furrer. 22 Seiten.

Separat-Abdruck aus dem Handwörterbuch der Staatswissenschaften. Herausgegeben von Dr. J. Conrad, Dr. W. Lexis, Dr. L. Elster, Dr. Edgar Loening. Dritte gänzlich umgearbeitete Auflage. Zweiter Band: Armengesetzgebung in der Schweiz, Seite 124—132. Verlag von Gustav Fischer in Jena 1908.

58me Rapport annuel de la Société de secours suisse à Turin présenté à l'assemblée générale du 22 Avril 1908. Turin, Imprimerie du Collège des Artigiamelli, 1908. 16 p.

Inserate:

Ein starker **Knabe** kann unter günstigen Bedingungen (event. Kost und Logis frei), die **Bau- und Möbelschreinerei** erlernen, bei [181
Fr. Gisin, mech. Schreinerei, **Pratteln** (Baselland).

1—2 intelligente **Lehrtöchter** könnten unter günstigen Bedingungen die **Damenschneiderei** gründlich erlernen. Familienanschluß. [178
Lina Wenger, Robes, **Münchenstein** (Kt. Baselland).

Gesucht in eine Apotheke aufs Land ein braves, tüchtiges [179
Mädchen
das die Hausgeschäfte versteht. Gute Gelegenheit, das Kochen gründlich zu erlernen.
Frau Dr. Forster, Apotheke, **Frick.**

Art. Institut Orell Füßli, Verlag, Zürich.

Bei uns erschien:

Das schweizerische Zentralpolizeibureau

von

Fritz Hodler,

Chef des schweizerischen Zentralpolizeibureaus.

Mit Benützung der amtlichen Berichte, Kreisschreiben und Korrespondenzen.

29 S. 8⁰. — **Preis 50 Cts.**

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Buchdruckerei „Effingerhof" in Brugg.